

# Hausordnung

Gelten für alle Hausbewohner, unabhängig von Alter oder Berufsausbildung.

## A:

- **Alkohol** - Im gesamten Wohnbereich und am gesamten Gelände des Kolpinghauses gilt Alkoholverbot.
- **Anreise** - Sonntag von 16.30 Uhr bis spätestens 22.00 Uhr.
- **Abwesenheit** - Ausgänge und Heimfahrten sind in die entsprechenden Listen in der Portierloge einzutragen.
- **Ausgang** - Am Abend ist der Ausgang wie folgt geregelt:  
Unter 16 Jahren bis 19:00 Uhr; von 16 bis 18 Jahren bis 22:00 Uhr; ab 18 Jahren bis 23:00 Uhr. In der Zeit von 19:00 bis 20:30 besteht für Schüler Anwesenheitspflicht (Studierstunde).
- **Aufenthalt im Kolpinghau** – während der gesamten Zeit der Unterbringung im Kolpinghaus wird die Aufsichtspflicht für die Bewohner übernommen. Abweichungen vom Aufenthalt während der Woche (z.B. Heimfahrt während der Woche aus berechtigten Gründen wie Arztbesuch, usw.) sind nur mit vorheriger schriftlicher Abmeldung durch die Erziehungsberechtigten gestattet.
- **Aufenthalt im Zimmer** – Der Aufenthalt von Mädchen im Burschenzimmer sowie der Aufenthalt von Burschen im Mädchenzimmer ist nicht gestattet!

## B:

- **Besuche** – Gäste sind im Kolpinghaus willkommen. Wichtig ist eine persönliche und schriftliche Anmeldung im Sekretariat (Eintrag in die Besucherliste in der Rezeption). Der Besucher verlässt bis spätestens 22.00 Uhr das Haus. Der Aufenthalt von Besuchern in den Zimmern ist nicht erwünscht. Gerne können sich die Besucher mit den Bewohnern in den Allgemeinräumen (z.B. Lobby, Aufenthaltsraum, Stüberl) aufhalten. In begründeten Fällen kann das Besuchsrecht verweigert werden.

## C:

- **Computer** - Es besteht die Möglichkeit, einen hausinternen Internetzugang dem Alter entsprechend zu nutzen. Das Antragsformular ist im Sekretariat erhältlich. Die Zeiten, während denen das Internet zugänglich ist, sind wie folgt geregelt:

bis 16 Jahre:	06:00 bis 22:00 Uhr
bis 18 Jahre:	06:00 bis 23:00 Uhr
über 18 Jahre:	uneingeschränkt

Die Benützungsgebühr für das Internet beträgt € 80,-- pro Heimjahr.  
Die Verwendung von eigenen Routern, Switches oder Bridges ist ausdrücklich untersagt! Computerspiele, Bild- und Tonträger, die nicht einer altersgemäßen Nutzung entsprechen, werden abgenommen. Vom Gesetzgeber verbotene Datenträger werden der Vernichtung zugeführt bzw. den Behörden ausgehändigt.

**D:**

- **Drogen-** Der Konsum von Drogen oder illegalen Medikamenten ist im gesamten Heimbereich strengstens untersagt und stellt einen fristlosen Entlassungsgrund dar. Bei Verdacht auf Konsum, Lagerung oder Verbreitung von illegalen Drogen behalten wir uns das Recht auf eine behördliche Meldung vor. Im Verdachtsfall behält sich das Kolpinghaus die Durchführung eines Drogentests vor. Bestätigt sich der Verdachtsfall, werden die Kosten für den Test in Rechnung gestellt.

**E:**

- **Erreichbarkeit - 100-** Unter dieser Telefonnummer kann von jedem Telefon im Haus unter der Woche die Rezeption oder der Hauptdienst erreicht werden. Für Notfälle siehe N – Nottelefon.
- **Energie** - Energie ist teuer. Deshalb müssen alle elektrischen Geräte beim Verlassen des Zimmers immer ausgeschaltet werden. Für mitgebrachte Kühlschränke werden pro Heimjahr € 40,-- für zusätzlich anfallende Energiekosten verrechnet.  
Bei der Abreise an den Wochenenden ist darauf zu achten, dass die Fenster geschlossen sind.
- **Essenszeiten** -

Frühstück	06.30 Uhr bis 08.30 Uhr
Mittagessen	11.30 Uhr bis 13.30 Uhr
Abendessen	17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Geschirr, Besteck und Gläser dürfen nicht aus dem Speisesaal mitgenommen werden!
- **Essensbons und -chips** - Die ausgegebenen Essensbons und -chips sind ausschließlich für den Eigengebrauch gedacht. Bons, die nicht konsumiert werden (Tagesdatum), verfallen. Die Weitergabe und der Weiterverkauf der Essensbons oder der Essenschips an andere Personen sind nicht gestattet. Zu Hause vergessene Chips oder Bons – Bewohner müssen sich VOR der Konsumation von Mahlzeiten beim pädagogischen Betreuungspersonal melden.
- **Essenskategorie** – Die gewählte Verpflegungskategorie (VP oder HP) gilt für das gesamte Heimjahr. Eine Änderung ist nur von HP auf VP möglich.

- **Einverständniserklärung für das Recht am Bild** – Mit der Anmeldung im Kolpinghaus erklärt sich der Vertragspartner als gesetzlicher Vertreter für den vertretenden Bewohner damit einverstanden, dass die im Rahmen des Aufenthaltes im Kolpingheim mit Wissen und Einverständnis des Bewohners angefertigten Bildnisse seiner Person oder des gesetzlich Vertretenen von der Kolpingsfamilie Klagenfurt aufbewahrt und im Rahmen des Geschäftsbetriebs zu Werbezwecken verwendet werden dürfen, sofern dadurch nicht berechnigte persönliche Interessen und/oder die Würde des Vertragspartners oder des gesetzlichen Vertretenen beeinträchtigt werden. Insbesondere stimmen der Vertragspartner und der Bewohner der Abbildung zu Werbezwecken für die Bewerbung auf der Homepage der Kolpingsfamilie Klagenfurt, sowie auf von betreuten Webseiten inkl. Seiten auf Social Media Plattformen, soweit diese Seiten unter der Kontrolle von der Kolpingsfamilie Klagenfurt stehen, in Prospekten, Werbeunterlagen, Printmedien ect. in Österreich ausdrücklich zu.

Der Vertragspartner als gesetzlicher Vertreter für den vertretenen Bewohner verzichtet hiermit ausdrücklich auf jegliche Entschädigung aus oder im Zusammenhang mit einer aufgrund dieser Einverständniserklärung zulässigen Verwendung und Veröffentlichung der genannten Bildnisse der Bewohner.

Persönliche Daten der Bewohner, die im Rahmen der Anmeldung erfasst werden, unterliegen dem Datenschutz und werden nicht an Dritte weitergegeben.

## **F:**

- **Fahrradkeller** - Es steht ein Fahrradkeller zur Verfügung. Die Bewohner müssen darauf achten, dass die Fahrradkellertüre immer verschlossen ist. Fahrräder, Skateboards, Longboards, Scooter oder sonstige Fortbewegungsmittel dürfen nicht im Zimmer verwahrt werden und müssen im Fahrradkeller auf eigene Haftung untergestellt werden. Die Kolpingsfamilie übernimmt keine Haftung für die untergestellten Fortbewegungsmittel.
- **Feueralarm** - Im gesamten Haus sind Rauchmelder mit foto-optischer Erkennung angebracht. Diese reagieren sensibel auf jede Verunreinigung der Luft wie z.B. Rauch, Wasserdampf, Aerosole (Haarspray, Spraydosen) etc. Das Abkleben von Brandmeldern und das Verwenden von elektrischen Geräten in den Zimmern (Ausnahme: Zimmer mit Küchenblocks) ist verboten. Geräte, wie z.B. Toaster, Kochplatten, Kaffeemaschinen, die unerlaubt im Zimmer gelagert werden, hat deren Abnahme zur Folge. Des Weiteren ist das Hantieren mit offenem Feuer

(z. B. Kerze) nicht gestattet. Die entstehenden Kosten bei einem Feueralarm werden dem Verursacher weiterverrechnet.

- **Fernbleiben vom Unterricht** – Bei Fernbleiben von der Schule (Schulschwänzen), Ausbildungsstätte werden die Eltern / Erziehungsberechtigten verständigt bzw. die Entlassung aus dem Kolpinghaus ausgesprochen.

#### **H:**

- **Heimfahrten** - Von Freitag 20:00 Uhr bis Sonntag 16:30 Uhr, sowie während der Ferienzeiten und schulfreien Tagen ist das Haus für Schüler geschlossen.
- **Heimfahrten während der Schulwoche** - sind nicht erwünscht und nur in berechtigten Ausnahmefällen mit vorheriger, schriftlicher Abmeldung durch die Erziehungsberechtigten gestattet.

#### **K:**

- **Krankmeldungen** - sind bis spätestens 07:30 Uhr dem Betreuungspersonal zu melden, damit notwendige Maßnahmen eingeleitet werden können (Arztbesuch, Verständigung der Schule, bzw. der Erziehungsberechtigten). Bewohner, die aufgrund von Erkrankung während der Unterrichtszeit in der Schule ins Kolpinghaus geschickt werden, **MÜSSEN** sich im Sekretariat melden.

Berufsschüler **MÜSSEN** sich immer vom Arzt krankschreiben lassen.

#### **L:**

- **Lärmbelästigung** – bei Störung der Nachtruhe, der Lernstunden, oder aber bei übermäßiger Lärmbelästigung tagsüber durch laute Musik, TV-Geräte, laute PC-Spiele usw., werden die technischen Gerätschaften abgenommen.

#### **M:**

- **Mülltrennung** - Hausbewohner übernehmen eine Mitverantwortung zur zielführenden Mülltrennung. Neben den Lifftüren befinden sich Müllinseln, wo die Hausbewohner ihren Müll eigenständig entsorgen.

#### **N:**

- **Nachtruhe** - Jeder Hausbewohner hat zum Wohle der Gemeinschaft die Verpflichtung, die Nachtruhe ab 22.00 Uhr einzuhalten und sich im Zimmer aufzuhalten. Betätigungen, wodurch andere Hausbewohner in ihrer Nachtruhe gestört werden könnten sind ab 22:00 Uhr nicht mehr erlaubt. Bei Nichteinhalten der Nachtruhe sind die pädagogischen Betreuer berechtigt, Laptops, Handys, Tablets, Spielkonsolen, usw. abzunehmen.

- **Nachmittagsbetreuung** – Die Nachmittagsbetreuung für Heimbewohner der 1. Klassen HLW, HTL, BAfEP, HAK, WIMO, CHS, 5. Gymnasium usw. findet für alle, die keinen Nachmittagsunterricht haben, von Montag bis Donnerstag von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr verpflichtend im Studiersaal im Erdgeschoß statt (Hilfe bei Lernfragen, Freizeitgestaltung)
- **Nottelefon** – Das Nottelefon befindet sich neben der Eingangstüre zur Rezeption an der Wand. Durch Abheben des Hörers wird man mit dem diensthabenden Betreuer verbunden.

**P:**

- **Parken** – PKWs müssen im Sekretariat angemeldet werden. Für das berechnete Parken erhält der Bewohner für den Zeitraum seines Aufenthaltes eine Parkkarte, welche sichtbar hinter der Windschutzscheibe angebracht werden muss. Bei unberechtigtem Parken muss mit einer Besitzstörungsklage gerechnet werden. Das Abstellen von Fahrzeugen am Kolpinggelände erfolgt auf eigene Verantwortung. Das Kolpinghaus haftet nicht für Diebstahl und eventuelle Schäden. Das Kolpinghaus behält sich das Recht vor, eine Parkgebühr einzuheben.

**R:**

- **Rauchen** - Das Rauchen ist im gesamten Gebäude und am gesamten Gelände des Kolpinghauses untersagt! Der Besitz und Konsum von SNUS, Wasserpfeifen, E-Zigaretten ist nicht erlaubt

**S:**

- **Schäden** – Wir ersuchen, mit Möbeln und Gegenständen im gesamten Gebäude sorgsam umzugehen und diese auf den vorgesehenen Plätzen zu belassen. Schäden sind umgehend im Büro zu melden. Verursachte Schäden sind im vollen Umfang zu ersetzen. Das Anbringen von Postern, Zeichnungen etc. an den Zimmerwänden ist nicht erlaubt. Wände und Mobiliar in den Zimmern dürfen nicht durch das Anbringen von Haken, Schrauben, Nägeln oder Klebmittel beschädigt werden. Wir bitten darum, die dafür vorgesehenen Pinwände zu verwenden.
- **Stüberl** - Das hausinterne Stüberl ist sporadisch lt. Aushang von 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr geöffnet. Hausbewohner können sich dort aufhalten, auch ohne etwas zu konsumieren. Die letzte Bestellung wird im Stüberl um 21:45 Uhr entgegengenommen.
- **Studier- und Lernzeit** - Für die ersten beiden Schulstufen findet von Montag bis Donnerstag von 18.45-20.15 Uhr eine verpflichtende Studierstunde in den dafür vorgesehenen Räumen statt. Ab der dritten Schulstufe besteht die Möglichkeit, die Studierzeit im Zimmer einzuhalten. Wir bitten darum, die Schularbeiten- und Prüfungstermine an die pädagogischen BetreuerInnen weiterzugeben, damit das Erlangen eines

positiven Schulerfolges unterstützt werden kann. Die Bewohner der 2. und 3. Klassen (HTL, BAfEP, usw.) bzw. 6. und 7. Gymnasium, die nicht mehr verpflichtend an der Studierstunde im Studiersaal teilnehmen müssen, verbringen die Zeit der Studierstunde lernend in ihrem Zimmer.

- **Schlüssel** – Jeder Hausbewohner ist für seine Zimmer- und Kastenschlüssel und für seine Chips selbst verantwortlich. Ein Schlüssel- bzw. Chipverlust wird in Rechnung gestellt.

**V:**

- **Vorzeitiger Austritt** - Austrittsbedingungen sind in der Anmeldung für das jeweilige Heimjahr geregelt.
- **Veranstaltungen und Feste** – Zur Förderung der Gemeinschaft im Kolpinghaus finden im Laufe des Schuljahres verschieden Veranstaltungen und Feste statt. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme daran. Die Teilnahme an manchen Veranstaltungen ist für die Heimbewohner verpflichtend.

**W:**

- **Wertgegenstände** - Während der Abwesenheit ist das Zimmer verschlossen zu halten. Für Wertgegenstände kann keine Haftung übernommen werden.
- **Wohngemeinschaft** – Die Räumlichkeiten der Wohngemeinschaften sind ausschließlich für die Bewohner dieser vorgesehen. Andere Heimbewohner haben keinen Zugang zur WG.

**Z:**

- **Zimmerordnung** - In den Zimmern ist auf Ordnung und Sauberkeit zu achten. Böden müssen frei gehalten werden (keine herumstehenden Koffer, keine herumliegenden Kleidungsstücke, usw.). Alle Bewohner machen ihr Bett täglich und entsorgen den anfallenden Müll im Sinne der Mülltrennung bei den Müllinseln neben dem Lift.
- **Zimmerkontrollen** – Bei begründetem Verdacht (z.B. Lagern von Alkohol, Drogen, Snus
- ) und im Sinne der zu gewährleistenden Sicherheit im Haus können jederzeit unangekündigte Zimmer- und Kastenkontrollen durchgeführt werden.

Konsequenzen bei groben Verstößen gegen die Hausordnung:

- schriftliche Verwarnung (Kopie an Schule, Lehrherrn, Eltern)
- sofortige Entlassung aus dem Heim

Die Heimleitung